

Neuenkirch startet mit einem Vernetzungsprojekt.

Unter dem Namen "**Netz Natur Neuenkirch**" startet die vom Gemeinderat eingesetzte Projektgruppe unter der Leitung von Christian Aeschlimann ein Vernetzungsprojekt. Nach der öffentlichen Informationsveranstaltung vom Februar dieses Jahres und dem darauf folgenden Schreiben an alle Landwirte sowie an Jagd- und Naturschutzvereine haben 65 Landwirte Interesse an diesem Projekt angemeldet. Dies entspricht rund der Hälfte unserer Landwirte oder 900 Hektaren landwirtschaftlicher Nutzfläche. Nun wird über bestehende und zu schaffende Vernetzung der Lebensräume mit Pflanzen, Bäumen und anderen Naturelementen geprüft, wie die Artenvielfalt bei Tieren und Pflanzen gefördert werden kann. Diese Förderung entspricht den Vorgaben des Bundes und ist in der zukünftigen Agrarpolitik ein gewichtiger Bestandteil, dessen Leistungen den Landwirten entsprechend abgegolten werden. Die Ausgangslage für die Umsetzung eines Vernetzungsprojekts ist mit den bestehenden Naturelementen in Neuenkirch gut. Die bisherige Initialgruppe, die für das Projekt in fünf Sitzungen entsprechende Vorarbeiten geleistet hat, wird in die Arbeitsgruppe "Vernetzungsprojekt Netz Natur Neuenkirch" übergeführt und startet nach den Sommerferien mit den Projektarbeiten. Im Spätherbst und Winter 2011/2012 erfolgt eine Informationsveranstaltung mit anschliessenden Beratungen und Beitrittsgesprächen auf den Betrieben. Nach der Projektvorprüfung durch den Kanton, erfolgt Ende 2012 die Eingabe beim Bund, so dass die Möglichkeit besteht, das Projekt per Anfang 2013 umzusetzen. Ein bewilligtes Projekt dauert jeweils sechs Jahre. Der Beitritt in ein laufendes Projekt ist jederzeit möglich. Der Landwirt zahlt eine einmalige Eintrittsgebühr von Fr. 20.-- pro LN plus die Aufwendungen des Beraters, diese betragen je nach Aufwand Fr. 100.-- bis Fr. 200.--. Die betroffenen und gemeldeten Landwirte werden laufend über das Projekt informiert. Im 2012 erfolgt erneut eine Informationsveranstaltung für alle Landwirte. Diese wird erneut als Ausbildung für Seevertragspartner angerechnet. Weitere bisher noch nicht gemeldete Vernetzungs-Interessierte können sich beim zuständigen Gemeinderat Balz Koller oder beim Projektleiter Christian Aeschlimann melden.

Mitglieder der Projektgruppe

Koller Balz, Gemeinderat, Aeschlimann Christian, Projektleiter,
Camenzind Franz, Landwirt, Sempach Station, Dali Urs, Landwirt und Vertreter Jagd, Neuenkirch, Muff Franco, Landwirt, Hellbühl, Müller Bernhard, Landwirt, Neuenkirch, Stofer Hans, Landwirtschaftsbeauftragter der Gemeinde, Schürmann Hubert, PR und Administration, Markus Emmenegger, Beratungen, Pius Helfenstein, Verein Natur-Raum Oberer Sempachersee

Kontaktadressen

Balz Koller	kontakt@kollers.ch
Christian Aeschlimann	christian.aeschlimann@caprovis-data.ch
Hubert Schürmann	hubert.schuermann@hotmail.com



Foto v.l.: Dali Urs, Aeschlimann Christian, Muff Franco, Koller Balz, Stofer Hans, Müller Bernhard, Schürmann Hubert